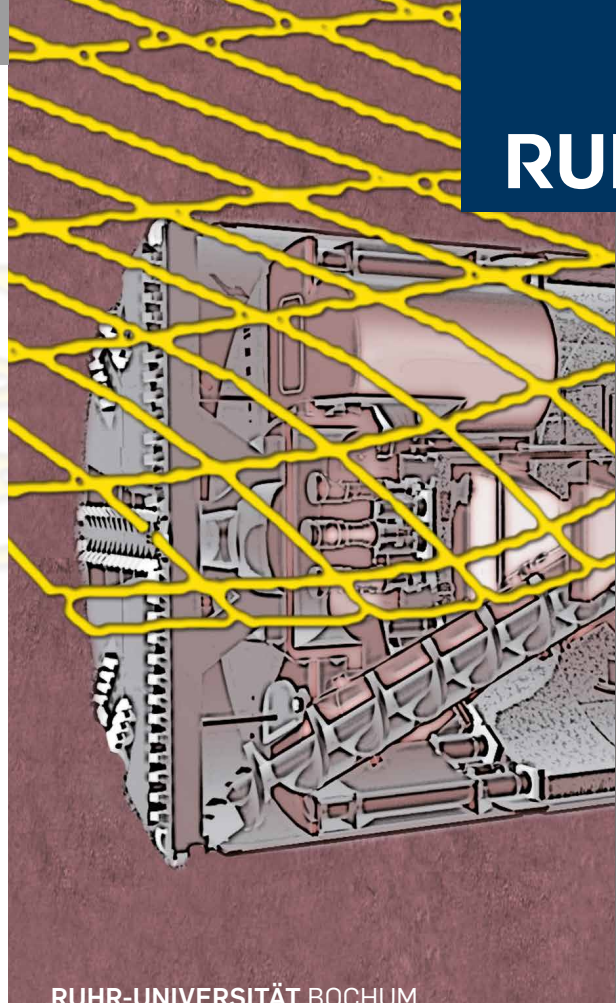


**SPRECHER DES SFB**

Prof. Dr. Günther Meschke

**PROJEKTLEITER****Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften**Prof. Dr. R. Breitenbücher* (*Baustofftechnik*)Dr.-Ing. S. Freitag (*Statik & Dynamik*)Prof. Dr. K. Hackl (*Mechanik – Materialtheorie*)Dr.-Ing. C. Koch (*Informatik im Bauwesen*)Prof. Dr. M. König (*Informatik im Bauwesen*)Dr.-Ing. A. Lavasan (*Grundbau, Boden- & Felsmechanik*)Prof. Dr. P. Mark (*Massivbau*)Prof. Dr. G. Meschke* (*Statik & Dynamik*)Prof. Dr. T. Nestorović (*Mechanik adaptiver Systeme*)Prof. Dr. T. Schanz (*Grundbau, Boden- & Felsmechanik*)Dr.-Ing. B. Schößler (*Tunnelbau, Leitungsbau & Baubetrieb*)Prof. Dr. H. Steeb* (*Mechanik – Kontinuumsmechanik*)Prof. Dr. M. Thewes* (*Tunnelbau, Leitungsbau & Baubetrieb*)**Fakultät für Maschinenbau**Dr.-Ing. A. Röttger (*Werkstofftechnik*)Prof. Dr. W. Theisen (*Werkstofftechnik*)**Fakultät für Geowissenschaften**Prof. Dr. M. Alber (*Ingenieurgeologie & Felsbau*)Prof. Dr. W. Friederich (*Geophysik*)

* Mitglieder des SFB-Vorstandes

**RUB**

WWW.RUB.DE/SFB837

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

SFB 837 -

Interaktionsmodelle für den maschinellen Tunnelbau

SFB-Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Jörg Sahlmen

Gebäude IC/6/89

Universitätsstraße 150

D-44801 Bochum

Fon: +49 (0)234 32-29837

Fax: +49 (0)234 32-14696

Mail: sfb837-gs@rub.de

www.rub.de/sfb837

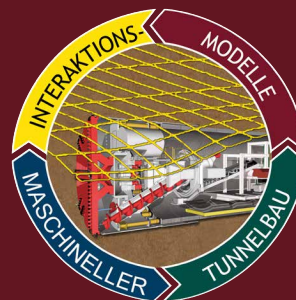
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

SONDERFORSCHUNGSBEREICH 837

- GASTVORTRÄGE -

HERAUSFORDERUNG TUNNELBAU

14. NOVEMBER 2014

**INTERAKTIONSMODELLE
MASCHINELLER TUNNELBAU****DFG** Deutsche
Forschungsgemeinschaft

SFB 837

Der maschinelle Schildvortrieb ist ein weit verbreitetes, flexibles und effizientes Tunnelbauverfahren für den Bau unterirdischer Infrastrukturbauwerke. Dieses ist durch einen dynamischen technologischen Fortschritt gekennzeichnet, durch den ein stetig erweitertes Anwendungsgebiet ermöglicht wird. Die rasche Entwicklung in Verbindung mit einer inhärenten Heterogenität des Baugrunds stellt die Entwicklung von Prognosemodellen vor große Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund liegt das Hauptaugenmerk des Sonderforschungsbereichs 837 „Interaktionsmodelle für den maschinellen Tunnelbau“ in der Erforschung und Entwicklung von Modellen, Methoden und Entwurfskonzepten, die, miteinander adäquat verknüpft, die vielfältigen komplexen Interaktionen zwischen den Prozessen und Komponenten des maschinellen Tunnelbaus abbilden können.

SFB 837 – GASTVORTRÄGE

Die Gastvorträge sind Teil einer Serie von Gastvorträgen und Seminaren im SFB 837. Die Vortrags- und Seminarreihe bietet die Gelegenheit für einen aktiven Dialog zwischen den Mitgliedern des SFB und international anerkannten Wissenschaftlern sowie Experten aus der Praxis. Alle Themen des SFBs, von numerischen Mehrskalmethoden bis hin zur Maschinenteknik, werden behandelt.

HERAUSFORDERUNG TUNNELBAU

Die Nutzung des unterirdischen Raums ist ein Schlüsselfaktor für eine nachhaltige Entwicklung sowohl von Industrie-, als auch von Schwellen- und Entwicklungsländern. Unterirdische transalpine Verkehrsverbindungen, die Tendenz zu größeren Durchmessern, schwierige geologische Verhältnisse oder hohe Grundwasserdrücke stellen den Tunnelbau und die Vortriebstechnologien vor große Herausforderungen. Prof. Anagnostou wird in seinem Vortrag die Stabilität der Ortsbrust vor dem Hintergrund neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse erläutern. Der Vortrag von Dipl.-Ing. Heinz Ehrbar berichtet vom Bau des Gotthard Basistunnels und dessen Erkenntnisse für zukünftige Tunnel-Großprojekte.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie zur Registrierung das Online-Anmeldeformular unter: www.rub.de/sfb837.

PROGRAMM

14. November 2014 – 15:00 bis 20:00 Uhr

15:00 *Empfang & anschließende Begrüßung der Gäste*

16:00 **Prof. Dr. Georg Anagnostou**
Professur für Untertagebau, Institut für Geotechnik, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich, Schweiz
Stabilität der Ortsbrust – Fallstudien, neuere Erkenntnisse



16:45 **Dipl.-Ing. Heinz Ehrbar**
Leiter Bereich Großprojekte - Deutsche Bahn Netz AG, Deutschland; Fachgruppe für Untertagebau (FGU), Schweiz
Gotthard Basistunnel – Hoch und Tiefs aus Planung und Ausführung – Erkenntnisse für künftige Tunnel-Großprojekte



17:30 *Ausklang mit Buffet und Getränken (Ende der Veranstaltung ca. 20:00 Uhr)*

VERANSTALTUNGSORT

Saal 1 - Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum

